Zeitschrift: Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

Herausgeber: Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

Band: - (1975)

Heft: 265

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

einschliessen, deren Intensität sich zeitweise der absoluten Leistungsgrenze des betreffenden Individuums nähert. Daraus ergibt sich ein zwar kleines, aber reelles Komplikationsrisiko. Das bedingt anderseits, dass dauernd ein erfahrener Arzt das Training überwachen muss, und dass das gesamte Material für eine Reanimation zur Verfügung stehen muss, wie das nur im Spitalmilieu möglich ist.

Kann das körperliche Training das Leben des Koronarpatienten verlängern? Die Antwort darauf wird erst nach jahrelangen Erfahrungen möglich sein.

Indessen kann man feststellen, dass die körperliche Rehabilitation die Wiederaufnahme der sozio-professionellen Aktivität erleichtert, dass eine bessere Leistungsfähigkeit erreicht wird, wodurch das Herz mehr geschont wird, und dass schliesslich die Qualität des Lebens in allen Beziehungen gehoben wird.

Aus dem Regionalvorstand

Auf Ende 1975 hat Regionalpräsident JAKOB BOSSHARD

wie auch Redaktor OSKAR BOSSHARD

ihre Rücktritte eingereicht.

Eine Spezialkommission mit Vertretern aus allen Sektionen sucht nun eine gute und gangbare Lösung wie diese Ämter inclusiv der Geschäftsstelle neu besetzt werden können.

Eventuelle Vorschläge und Anregungen sind an untenstehende Sektionspräsidenten zu richten.

Bis sich eine Regelung abzeichnet, werden obige Herren bis Mitte 1976 im Amte bleiben.

Sektion Zürich	Herrn RENATO SOLINGER Ankenweid 10, 8041 Zürich
Sektion Nordwestschweiz	Herrn URS MACK Hardstrasse 131, 4052 Basel
Sektion Bern	Herrn MARCEL LAVANCHY Murtenstrasse 33 2503 Biel

Gesucht wird ab 1. März 1976

Physiotherapeut (in)

zur Mitarbeit auf dem Gebiete der Reittherapie. Einmal wöchentlich am Nachmittag (Platz Zürich). Bedingung: guter Reiter(in), flotter(e) Mitarbeiter(in).

Wir bieten: Fachausbildung im Longieren, Reiten mit Handpferd und im allgemeinen Umgang mit Pferden.

Auskunft erteilen: Tel. (01) 710 68 74, vormittags oder ab 19 Uhr und
(01) 710 07 24, ganztägig.

KREISSPITAL WETZIKON

Auf der Abteilung Physiotherapie des Kreisspitals Wetzikon ist per sofort od. nach Vereinbarung die Stelle einer

dipl. Physiotherapeutin

neu zu besetzen. Im Hinblick auf die Eröffnung des neuen Spitals im Verlaufe des Jahres 1976 bietet diese Stelle interessante Möglichkeiten. Die Anstellungsbedingungen sind fortschrittlich und richten sich nach dem kantonalen Reglement. Bewerbungen sind an den Chefarzt der chir. Abteilung, Herr Dr. med. R. Stahel, Tel (01) 77 11 22 zu richten.

Das **Bezirks-Spital Meyriez-Murten** befindet sich in sehr schöner Lage am **Murtensee,** bekannt für vielseitige Wander-, Wasser- und Reitsportmöglichkeiten.

Zur Ergänzung unseres kleinen Teams suchen wir auf Mitte Januar 1976 oder nach Vereinbarung, in unseren Neubau mit 78 Betten (und später 25 Chronischkrankenbetten im Altbau)

PHYSIOTHERAPEUT (IN)

zur Behandlung spitalinterner und ambulanter Patienten.

5-Tagewoche. Auf Wunsch Kost und Logis im Haus.

Für telephon. Anfragen oder schriftliche Bewerbung wenden Sie sich bitte an die Verwaltung des Bezirksspitals Meyriez, CH-3280 Murten, Tel. (037) 72 11 11

CLINICA MILITARE NOVAGGIO
(Tessin)

Für unsere modern eingerichtete physikalische Therapie (Gymnastiksaal, Schwimmbad usw.), suchen wir

1 dipl. Physiotherapeutin

(Krankengymnastin)

Wir bieten:

— Geregelte Arbeitszeit (5-Tagewoche)
— Gute Besoldung (13. Monatslohn)
— Selbständige Tätigkeit
— Moderne Unterkunft
(Einzelzimmer mit Dusche)

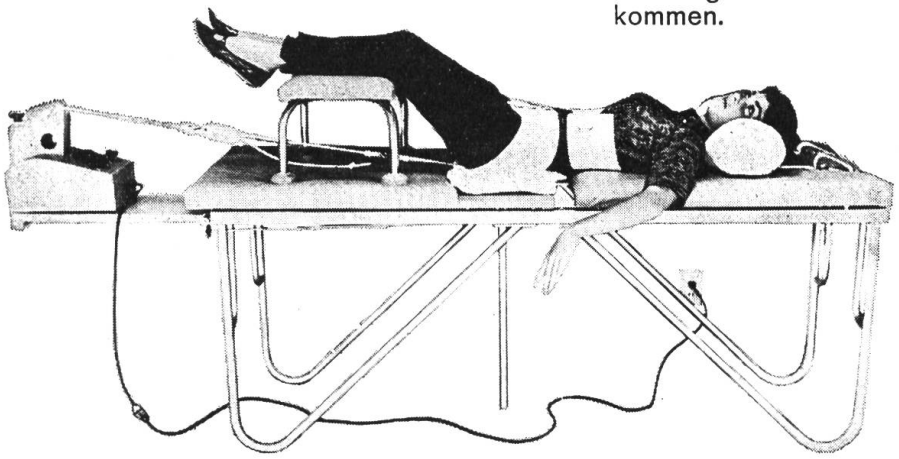
Anfragen oder Offerten wollen Sie bitte an die Verwaltung der Clinica militare, 6986 Novaggio (Tel. (091) 71 13 01) richten.

HYDROCOLLATOR — Dampfkompressen

Die einfache, saubere und billige Methode, feuchte Wärmebehandlungen vorzunehmen:

Die Dampfkompresse wird im Wasser aufgeheizt, in ein Frottiertuch eingewickelt und auf die zu behandelnde Körperstelle gelegt. Die Kompresse gibt während 30 Minuten **feuchte Wärme** ab.

Die Kompresse enthält ein GEL, das Wasser absorbiert und nach Erhitzung die feuchte Wärme langsam wieder abgibt ● HYDROCOLLATOR ist wirtschaftlich. Auf kleinstem Raum und ohne grosse Vorbereitung steht eine wirkungsvolle Wärmetherapie-Einheit zur Verfügung. ● Zum Erhitzen können übliche Pfannen verwendet werden, oder aber die dafür konstruierte HYDROCOLLATOR-Heizbehälter mit Thermostat. ● Lassen Sie die ausführlichen Unterlagen über das HYDROCOLLATOR-System kommen.



TRU-TRAC Extensionsgerät

Der TRU-TRAC ist ein elektronisch gesteuertes, tragbares, intermittierendes Extensionsgerät, geschaffen für WIRKSAMKEIT, WIRTSCHAFTLICHKEIT u. lange LEBENSDAUER. Er ist vielseitig verwendbar im Sprechzimmer des Arztes, im Krankenhaus, bei der physischen Therapie, für Sportmedizin sowie in vielen Fällen im Heim des Patienten unter ärztlicher Aufsicht. Die Vielseitigkeit wird offenbar durch die sofortige Anpassung an die vertikale Zervikal-Extension, die horizontale Zervikal- oder die Becken-Extension sowie die Streckbehandlung der Gelenke.

Verlangen Sie den illustrierten Katalog über die verschiedenen TRU-TRAC Extensionsgeräte sowie Unterlagen über unser gesamtes Programm.

Dr Blatter + Co Succ. E. Blatter

REHAB-Center Blatter
8038 ZÜRICH Staubstrasse 1
Telefon (01) 45 14 36

PRIVATKLINIK SONNENHOF BERN

Für unser physikalisches Institut suchen wir als Leiterin eine

dipl. **Physiotherapeutin**

welche Freude hätte, in kleinem Team zu arbeiten.

Wir bieten eine interessante, vielseitige Tätigkeit in neuer, modern eingerichteter Therapie, sowie neuzeitliche Lohn- und Arbeitsbedingungen.

Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Verwaltung der Klinik Sonnenhof, Buchserstrasse 30, 3006 Bern.

KRANKENHAUS HORGEN a. Zürichsee

Zur Mitarbeit in unserer physikalischen Therapie suchen wir

Physiotherapeut (in)

für eine vielseitige und interessante Tätigkeit.

Wir bieten gute Besoldung; nettes Arbeitsverhältnis in kleinem Team;

5-Tagewoche.

Offerten sind erbeten an den Chefarzt des Krankenhauses Horgen, 8810 Horgen, Tel. (01) 725 24 44.

STÄDTISCHES KRANKENHAUS BADEN

sucht

PHYSIOTHERAPEUTIN

Wir bieten vielseitige, interessante Tätigkeit und legen Wert auf selbständiges Arbeiten.

Auskunft erteilt die Spitaloberin
Amalie Peier, Tel. (056) 26 35 40
intern 220.

In Privat-Praxis in Dübendorf

suchen wir per 1. Februar 1976 oder früher

dipl. Physiotherapeut / in

Angenehmes Arbeitsklima, sehr gute Sozialleistungen, gutes Salär, 5-Tage-Woche. Bewerbungen bitte an:

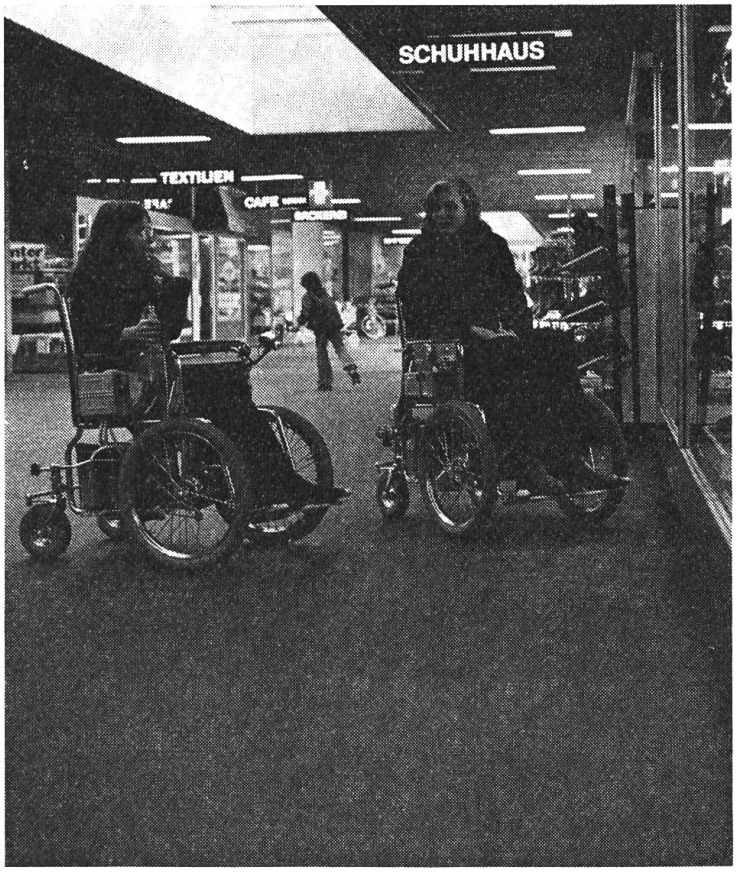
E. und B. Crameri-Keller
Physikalische Therapie, Wilstrasse 64,
8600 Dübendorf, Tel. (01) 821 52 56

MEYRA

Krankenfahrzeuge
Rehabilitationsmittel

- **Direktantrieb mit Differential**
- **Sicherheitsbrems-System**
- **hohe Steigfähigkeit**
- **flexibles Fahrgestell**
- **typengeprüft**

Das sind wesentliche Merkmale der **MEYRA**-Krankenfahrzeuge, die durch ihre Anpassungsfähigkeit für jede Behinderung die optimale Lösung bieten können.



Diese langjährig erprobten, zuverlässigen Elektrofaltfahrer sind eine Spezialität von **Meyra**. Eine breite Auswahl verschiedener Typen zum selbständigen Fahren im Freien und innerhalb von Gebäuden. Eine Lösung, die jedem Behinderten grösstmögliche Unabhängigkeit erlaubt – das Leben geniessen, ohne dauernd auf die Hilfe anderer angewiesen zu sein.

Generalvertretung für die Schweiz,
permanente Ausstellung, Lager und Ersatzteile,
individuelle Beratung:

Ing. Rolf Herzog
Münchensteinerstrasse 270
4053 Basel, Tel. (061) 35 48 43

Ospedale Acquarossa TI

sucht per sofort oder nach Übereinkunft

Physiotherapeut (in)

Wir bieten einen selbständigen Posten und Anstellungsbedingungen nach kantonalen Vorschriften.

In absehbarer Zeit wird eine neue Physiotherapie erstellt werden. Italienischkenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

Anfragen und Offerten an: Direzione Ospedale Bleniese, 6716 Acquarossa TI, Telefon (092) 67 13 15.

SPITAL LIMMATTAL Schlieren/Zürich

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir

PHYSIOTHERAPEUTIN

(wenn möglich mit Bobath-Ausbildung, jedoch nicht Bedingung), in ein Team von 9 Therapeutinnen und 1 med. Bademeister mit einem ausgesprochen guten Arbeitsklima und viel Weiterbildung, die zusammen mit den Ärzten durchgeführt wird.

Arbeitsgebiete:
Chirurgie, Medizin, Neurochirurgie, Orthopädie, Gynäkologie und Pädiatrie (stationäre und ambulante Patienten).

Zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Die Besoldung erfolgt nach kantonalem Reglement. Unterkunftsmöglichkeit in Personalhaus mit eigenem Schwimmbad.

Nähere Auskünfte erteilt gerne die Cheftherapeutin V. Meili.

Anmeldungen sind erbeten an die Verwaltungsdirektion Spital Limmattal, Urdorferstr. 100, 8952 Schlieren, Tel. (01) 98 41 41.

Modernes Privatspital in Zürich sucht tüchtige

dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten ein interessantes, selbständiges Arbeitsgebiet sowie angemessene Anstellungsbedingungen.

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. Die üblichen Bewerbungsunterlagen und Foto sind zu richten an

Direktion Schwesternschule und Krankenhaus vom Roten Kreuz Zürich-Fluntern, Gloriastrasse 18, Postfach, 8028 Zürich.

Im Tessin

gesucht auf 1. Januar 1976 oder nach Uebereinkunft

dipl. Physiotherapeut (in)

Wir bieten ein gutes Gehalt, 5-Tagewoche, preisgünstige Wohnmöglichkeit und legen Wert auf selbständiges Arbeiten.

Offerten sind zu richten an die

FISIOTERAPIA Dr. Giorgio Morniroli, Neurochirurg,

CADENAZZO (zwischen Locarno und Bellinzona), Tel. (092) 62 10 33 oder Privat Tel. (093) 33 33 66.

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Es ist so üblich, dass in jeder Zeitschrift auf Ende des Jahres den Lesern ein gutes neues Jahr gewünscht wird. Wenn ich das heute auch tun werde, so ist das nicht Tradition oder weil es zum guten Ton gehört, nein es ist mir ein inneres Bedürfnis Ihnen alles Gute und Gottes Segen für das kommende Jahr zu wünschen. Ich will auch keinen Rückblick tun, bei dem man an seinem geistigen Auge die Erfolge und das Versagen vorüber ziehen lässt. — Am liebsten würde ich über das vergangene Jahr den Titel setzen:

Das Glück tätig zu sein.

Heute, im Zeichen der Rezession, der Kurzarbeitszeit oder sogar der Arbeitslosigkeit ist es sicher angebracht, einige Gedanken über dieses Thema zu machen. Bis heute sind wir doch im grossen Ganzen von diesen Sorgen verschont geblieben. Sind wir auch dankbar, dass es so ist?

Manchmal steigen mir aber Zweifel auf, wenn man hört, wie viele mit ihrer Stellung unzufrieden sind, und was für Salärforderungen gestellt werden. Wieviele Selbständigerwerbende sind mit den niederen Behandlungstarifen nicht zufrieden und klagen nicht mehr zu verdienen.

In seinem Buch: «Person, Charakter, Schicksal» schreibt der Graphologe Dr. Max Pulver, dass der Mensch durch seine Verhaltensweise und seine eigenen Impulse, die Umstände und Situationen, in denen er lebt, sich selber schafft.

Um seine Umwelt zu ändern, muss der Mensch zuerst einmal versuchen sich selbst, das heisst, seine Fähigkeiten und nicht zuletzt seine eigenen Schwächen zu erkennen. Dann mag er einen Weg finden, seinem Leben eine neue Richtung zu geben. Eins ist sicher: durch Untätigkeit wird er kaum etwas ändern.

Um seinem Lebensschifflein neue Fahrt zu geben, ist es notwendig, sich über das Ziel klar zu sein. Kein Ziel wird ohne gewisse Schwierigkeiten erreicht werden. Alle Schwierigkeiten lassen sich aber überwinden, wenn man sie in Etappen, in kleine Abschnitte einteilt und eine um die andere in Angriff nimmt.

Wenn wir als Verband im nächsten Jahr vor grossen Problemen stehen werden, besonders durch die Umstrukturierung der Geschäftsleitung, so werden wir auch da nicht alles auf einmal vollbringen können. Wir müssen in Etappen vorgehen, und alle Mitglieder werden da mithelfen. Ich glaube, im kommenden Jahr müssen wir das TUN noch grösser schreiben, gegenüber dem Reden. Das Ziel kennen wir: Unsern Berufsstand, unsern Berufsverband zu stärken und das Berufsethos zu fördern.

Mit diesem Wunsche grüsse ich Sie und verbleibe mit den besten Wünschen zum Jahreswechsel, Ihr: OSKAR BOSSHARD

Bülach

Gesucht in die Abteilung für Physiotherapie meiner Allgemeinpraxis für stundenweise Mitarbeit (evtl. auch am Abend)

dipl. Physiotherapeutin

Anfragen sind erbeten an
Dr. med. U. Seiler, 8180 Bülach,
Tel. (01) 96 88 20.

KLINIK HIRSLANDEN ZÜRICH

sucht versierte, freundliche

PHYSIOTHERAPEUTIN

wenn möglich mit Fremdsprachenkenntnissen.

Vielseitige Tätigkeit in neuerem Institut, kleines Team, neuzeitliche Anstellungsbedingungen.

Eintritt nach Vereinbarung.

KLINIK HIRSLANDEN, Direktion
Witellikerstr. 40, 8008 Zürich
Tel. (01) 53 32 00

Grosse Physiotherapie

der Zentralschweiz sucht auf Frühjahr 1976 selbständigen dynamischen

eidg. dipl.
CHEFTHERAPEUT / IN

Geboten werden: selbständige Geschäftsführung, Kadersalär und Ferien, schönste Wohnlage mit See und Berge.

Interessenten melden sich unter Chiffre U 25-161707 an Publicitas, 6002 Luzern.

Gesucht

in Spezialpraxis für Neurologie bei Dr. Brügger freundliche, selbständige

PHYSIOTHERAPEUTIN

Stellenantritt: 1. Februar 1976.

Bewerbungen bitte an:

Dr. med. A. Brügger, Kreuzstrasse 34,
8008 Zürich

NEU in der Schweiz:

Paraberg® Fangoparaffin nach Dr. Berger Nürnberg

DBP ang.

Die vollendete Packung mit den Vorzügen, auf die es ankommt:

sauber in der Anwendung
geschmeidig bis zum Abnehmen
reaktionslos verträglich
hygienisch einwandfrei
erhöhte Wärmekapazität
der Haut angepasste Wärmeleitfähigkeit
günstiger Preis bei optimaler Verwendbarkeit
original Eifelfango, windgesichtet
reines Paraffinum durum

Paraberg genügt höchsten Ansprüchen — ein Versuch wird Sie überzeugen.

Einführungsangebot bei Mindestbezug von 20 kg

Einige bedeutende Schweizer Bäder und Kliniken haben Paraberg geprüft — und verwenden es seitdem.

Bitte wenden Sie sich für nähere Auskünfte, Dokumentation und Bestellungen an die Schweizer Generalvertretung

Paraberg Packungsautomat

DBP ang. DBGM

Gewinnbringende Betriebsrationalisierung
automatische anlegefertige Zubereitung von Fango- und Moorparaffinpackungen
beliebig lange Speicherung der anlegefertigen Packungen
spart Zeit, Raum und Geld

Optimale Packungsqualität
automatische Einstellung auf idealen Anlegezustand
höchste Wärmekapazität bei bester Modellierbarkeit
Wegfall unwirksamer, kalter Randzonen

praxisbewährt

Packung herausnehmen, anlegen, fertig!

Schon bei 15 Packungen täglich hat sich der Automat innerhalb des ersten Jahres selbst bezahlt.

Verlangen Sie unverbindlich Prospekt und Angebot.

MEDIZIN-TECHNIK AG Telefon (01) 720 64 33 Dörflistrasse 4a CH-8942 OBERRIEDEN

Zürich

Gesucht in lebhafte rheumatologische Praxis auf Anfangs März 76, ev. nach Übereinkunft

dipl. **Physiotherapeutin**

Interessante, selbständige Tätigkeit,

angenehmes Arbeitsklima,

geregelte Arbeitszeit,

8-10 Wochen bezahlte Ferien,

zeitgemässe gute Entlöhnung.

Offerten erbeten an Dr. C. Heuberger, Badenerstr. 678, 8048 Zürich
Tel. 62 52 50

In der **Eingliederungsstätte für Behinderte «Appisberg»,** 8708 Männedorf (Nähe von Zürich), wird Anfang Februar 1976 eine

Krankengymnastin

gesucht (für Krankengymnastik bei verschiedensten Behinderungen).

Geregelte Freizeit. 5-Tage-Woche. Verpflegung und Unterkunft intern oder privat.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Chefarzt Dr. med. K. Oppikofer, der auch für telefonische Auskünfte zur Verfügung steht (Tel. (01) 920 41 21 / 22).

Bezirksspital Brugg

Für unsere neue, modern eingerichtete Physiotherapieabteilung suchen wir eine

dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten eine vielseitige, interessante Tätigkeit und legen Wert auf selbständiges Arbeiten. Die Anstellungsbedingungen sind in jeder Hinsicht zeitgemäss.

Anfragen und Anmeldungen sind an unsern Verwalter zu richten.

Bezirksspital Brugg, 5200 Brugg,
Telefon (056) 42 00 91

Gesucht nach Klosters, Sommer und Winterkurort des Kantons Graubünden

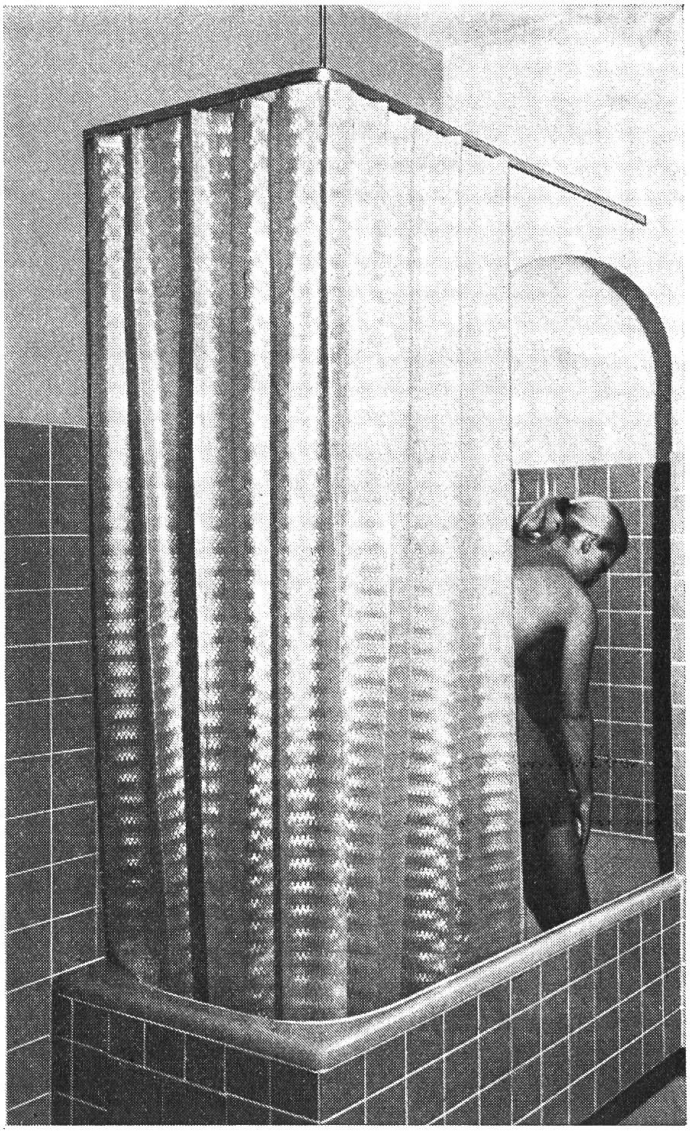
PHYSIOTHERAPEUTIN

in modern eingerichtete Physiotherapie in neues Ärztehaus. Elektrotherapie, Heilgymnastik, Fango, Extension, Jnhalation, Turnsaal.

Zeitgemässe Arbeitsbedingungen und Lohn. Fremdsprachen: Englisch, Italienisch und Französisch erwünscht. Eintritt sofort.

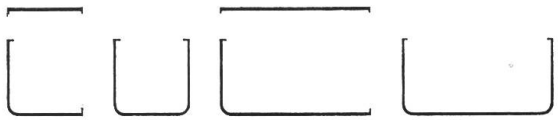
Sich melden bei **Dr. med. J. Egger,** 7250 Klosters Tel. 4 21 22 oder 4 32 53.

Vorhangkomfort auch für Bad und Dusche



Ob Sie einen Vorhang um eine Bade- oder Duschwanne, am Fenster, um das Lavabo, vor einer Nische oder einem Gestell haben möchten, ob auf einer, auf zwei oder drei Seiten, für alle Fälle bieten Ihnen die neuen Fertiggarnituren von SILENT GLISS eine «massgeschneiderte», zeitgemässe Lösung: Wertbeständiger Vorhangkomfort 1. Klasse, der Freude macht!

Sie können wählen unter 6 geräuschlosen, formschönen Standardgarnituren; entweder in der leichten und eleganten STABILO- oder der massiven und robusten CUBICLE-Ausführung.



Alle Garnituren sind korrosionsbeständig (farblos eloxiert) und enthalten sämtliches Zubehör in bekannter und bewährter SILENT GLISS-Qualität: Schienen, Gleiter, Haken, Wand- und Deckenträger, Schrauben, Dübel und nach Wahl den PVC- oder STAMOID-Vorhang. Die Vorhänge sind auf Garniturmass fertig und fachmännisch konfektioniert, unverwüstlich und in verschiedenen, modernen und ansprechenden Farben lieferbar.

Die Montage der Garnituren ist kinderleicht, ein Handschraubenzieher genügt. Sie können auch mit wenigen Handgriffen kürzeren Abmessungen angepasst werden. Jeder Garnitur liegt eine illustrierte Anleitung bei.

Gerne informieren wir Sie näher über die neuen SILENT GLISS-Fertiggarnituren für Bad und Dusche. Senden Sie uns den untenstehenden Gutschein.

SILENT GLISS®

Von Dach-Keller + Co, Metallwarenfabrik
3250 Lyss, Telefon 032 84 27 42 / 43

Gutschein

Bitte senden Sie mir unverbindlich und kostenlos den Prospekt über Silent Gliss Fertiggarnituren STABILO und CUBICLE mit Muster der lieferbaren Vorhänge.

_____

_____

_____

Einsenden an: Von Dach-Keller + Co, 3250 Lyss

Dipl. Physiotherapeutin
(Zürcher Schule, KSZ)

sucht Stelle in Zürich oder Umgebung.

Offerten bitte unter Chiffre 846 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich.

Wir suchen für sofort in unsere Privatklinik

Physiotherapeutin
(halbtags, morgens)

Nähere Auskunft erteilt gerne die **Oberschwester des Diakonissenhauses Klinik Salem, Schänzlistr. 39, 3013 Bern. Tel. (031) 42 21 21**

Tüchtigem, selbständigem

Masseur / Therapeut

wird die Möglichkeit zur Praxiseröffnung gegeben. Neueres Haus mit 10 Zimmern, sowie schöner **Sauna** etc. steht zur Verfügung. Aller moderne Komfort vorhanden.

Konkurrenzlose Lage in kleiner Stadt des Mittellandes.

Alle Auskünfte erteilt: Chiffre OFA 3256 A Orell Füssli Werbe AG, Postfach, 4001 Basel.

Gesucht

Physiotherapeutin
halb- oder ganztägig.

Auskunft erteilt die Direktion der psychiatrischen Klinik, 3110 Münsingen (Telefon (031) 92 08 11).

Gesucht für Januar—Februar 1976 oder nach Uebereinkunft

1 Physiotherapeut (in)
für allgemeine Physiotherapie — und

1 Physiotherapeutin
mit Bobath-Ausbildung.

Auch halbtags oder zwei- bis dreimal in der Woche.

Offerten sind zu richten an:
Istituto di Fisioterapia «Rösli», E. Castelli, 6604 Locarno-Solduno.

Wir suchen auf März 1976 oder nach Uebereinkunft tüchtigen

Physiotherapeuten

der unsere im Kanton Bern gelegene Privat-Praxis auf eigene Rechnung zu führen gewillt ist.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbeten an Chiffre 847 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich.

Die Klinik Beau-Site in Bern sucht für sofort oder spätestens Ende Dezember 1975

dipl. Physiotherapeutin

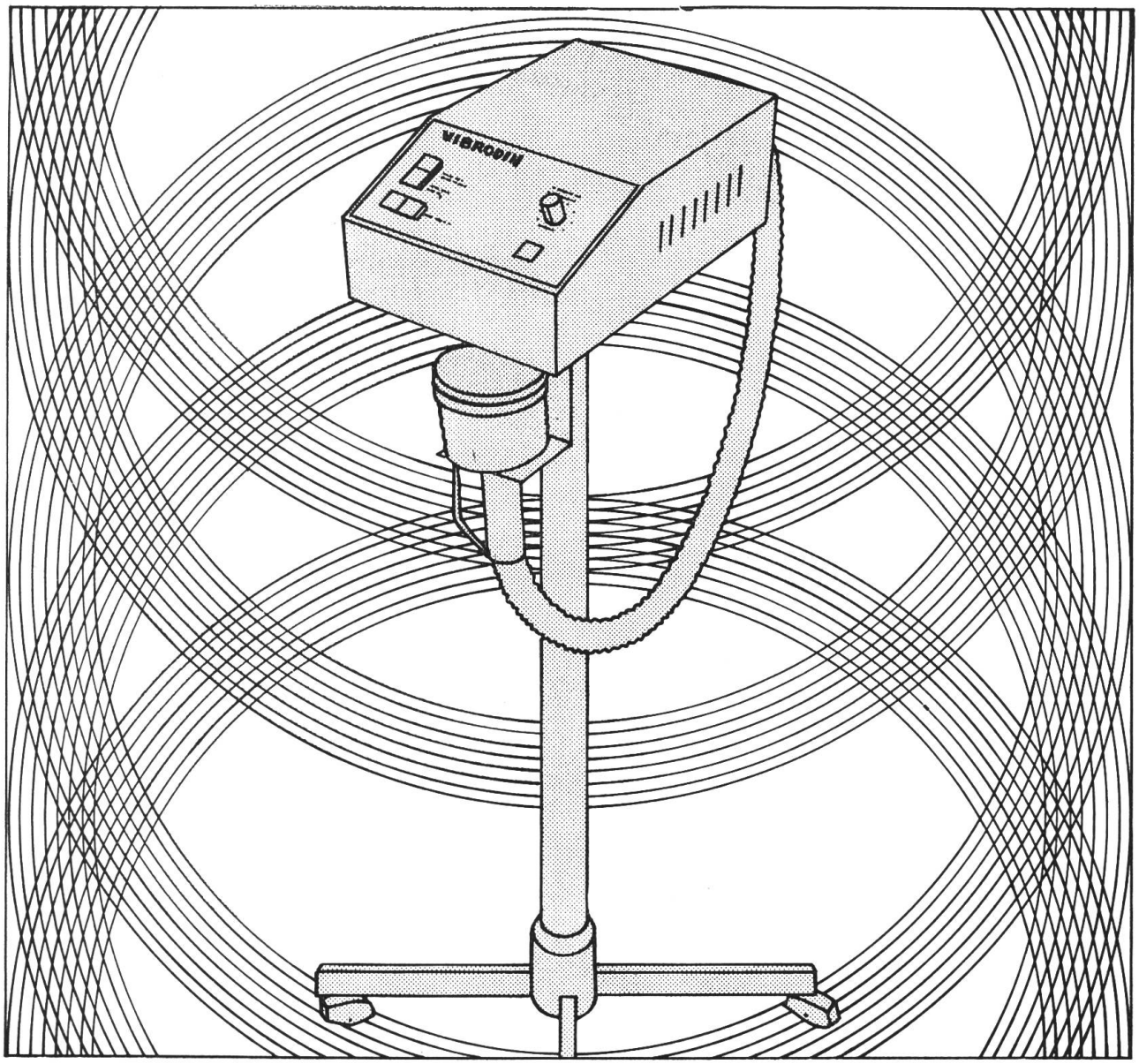
wenn immer möglich mit Bobath-Ausbildung. Sehr selbständige Arbeit in kollegialer und freundlicher Umgebung.

Offerten sind zu richten an die Verwalterin der Klinik Beau-Site, Schänzlihalde 11, 3013 Bern, Tel. (031) 42 55 42.

Physiotherapeut
(auch Ausländer)

mit Fahrausweis (Auto vorhanden) dringend gesucht für Behandlung von MS-Patienten möglichst für samstags ganztags.

Offerten unter Chiffre 848 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich.



Vibrodyn

Ein Massagegerät, das erstmalig kreisförmige, oszillierende Massagebewegungen mit Interferenzstrom verbindet.
Durch die Kombination der bekannten kreisförmigen Vibrationsbewegungen und der Applikation von niederfrequentem Reizstrom wird die seit Jahren anerkannte Vibromassage als Behandlungsmethode noch intensiver wirksam und bringt Ihnen dadurch schnellere und bessere Erfolge.
Die Indikation umfasst alle muskulären Verspannungssyndrome, Lumbalgien, Ischialgien, Dorsalgien, Schulter-Armsyndrom, Arthrosen und Bandscheibenschäden. Ein wesentlicher therapeutischer Nutzen ist die schnelle und andauernde Hyperämie. Lassen Sie sich dieses Massagegerät in unserer permanenten Ausstellung mit der grössten Auswahl verschiedener Marken an Therapiegeräten für Massage-Institute einmal unverbindlich vorführen.

QUARZ AG

QUARZ AG, Othmarstrasse 8, 8034 Zürich,
Tel. 01 34 99 25

In der **Ostschweiz** ist modern eingerichtete

physikalische Therapie

sehr günstig zu vermieten.

Offerten sind erbeten unter Chiffre T33-57318 an Publicitas, 9001 St. Gallen

---

Physiotherapeut sucht

SAUNA

evtl. mit Physikal-Therapie, in Miete oder Kauf.

Angebote unter Chiffre 845 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich.

Zu kaufen gesucht

Massagetisch

Tel. 01/76 53 07

L'Hôpital de zone de Payerne
cherche un (e)

PHYSIOTHERAPEUTE

diplômé (e)

Date d'entrée: de suite ou à convenir.

Les offres sont à adresser avec curriculum vitae et copie du diplôme à la Direction de l'Hôpital de zone, Av. de la Colline, 1530 Payerne.

Zu verkaufen
im Raume Zürich

physikalische Therapie

modern eingerichtet. Sehr gute Verdienstmöglichkeit. Auch günstig für Ehepaar. Zusammenarbeit mit den Aerzten der Region ist zugesichert. — Preis nach Vereinbarung.

Interessenten melden sich umgehend an Chiffre 44-453 910
Publicitas 8021 Zürich.

INSEL SPITAL

In einer Spezialabteilung unserer Physiotherapie erwartet Sie ein interessanter und selbständiger Wirkungskreis als

PHYSIOTHERAPEUTIN

Zum Aufgabenbereich gehört unter anderem die Beaufsichtigung der Schülerinnen und Schüler in ihrer praktischen Arbeit. Ein kollegiales Team von Aerzten und Krankenschwestern wird Sie bei der Ausübung Ihrer Tätigkeit unterstützen.

Der Stellenantritt kann sofort oder nach Vereinbarung erfolgen.

Wir bieten Ihnen fortschrittliche Anstellungsbedingungen sowie auf Wunsch Vermittlung einer geeigneten Unterkunft.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Diplom- und Zeugniskopien sind an die Direktion des Inselspitals, Personalabteilung, 3010 Bern, zu richten, Kennziffer 53/75.

NEUROS – modernes Reizstrom-Therapiegerät

Einfache Bedienung – bewährte Konstruktion

Stromformen

Galvanischer Strom

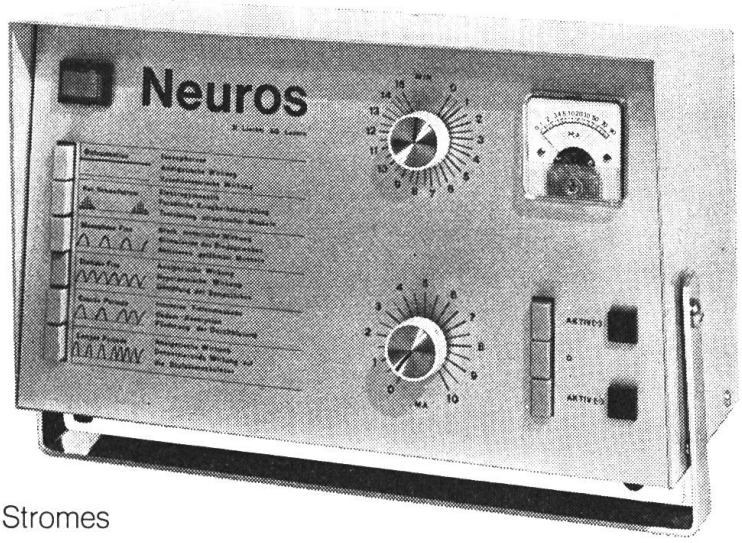
Faradischer Schwellstrom

Monophasé fixe

Diphasé fixe

Courte période

Longue période



– Drucktasten für Stromwahl und Umpolung mit Spezialschaltung für langsames An- und Abschwellen des Stromes

– Zeitschalter mit automatischer Unterbrechung des Patientenstromkreises nach Ablauf der Behandlungsdauer

– Stufenlose Regulierung der Stromstärke von 0–90 mA

– Präzisions-Messinstrument mit gedehnter Skala für die genaue Kontrolle der niedrigen Stromstärke

– Kombinierter Trag- und Schrägstell-Bügel

LIECHTI

ELEKTROMEDIZIN + RÖNTGEN R. LIECHTI AG 4566 KRIEGSTETTEN TEL. 065/351122

Kantonsspital Basel
Schule für Physiotherapie

Basel Stadt

FORTBILDUNGSKURSE 1976

12.—16. Juli: PNF — weiterführender Lehrgang; Leitung: V. Jung

Kurse in funktioneller Bewegungslehre; Leitung: S. Klein-Vogelbach

19.—23. Juli: Einführungskurs
26.—30. Juli: Kurs für Fortgeschrittene
20.—24. Sept.: Einführungskurs
27. Sept. — 1. Okt.: Kurs für Fortgeschrittene

Teinehmerzahl beschränkt.

Programme und Anmeldeformulare erhältlich:

Sekretariat der Schule für Physiotherapie des Kantonsspitals Basel, Klingelbergstr. 61, 4004 Basel, Tel. 25 25 25, int. 3807 (von 8.00—10.00 Uhr).

Personalamt Basel-Stadt

KREUZ SPITAL CHUR

KREUZSPITAL CHUR

Wir suchen für das physikalisch-therapeutische Institut mit Eintritt nach Übereinkunft

Krankengymnastin

Selbständiges Arbeiten (keine Massagen).

Sehr gute Besoldung, Regelung des 13. Monatsgehaltes.

5-Tage-Woche. Selbstbedienungsrestaurant mit Bon-System.

Personalhäuser.

Anfragen und Anmeldungen sind erbeten an die **Verwaltungsdirektion des Kreuzspitals Chur, Loestrasse 99, 7000 Chur.**

GRENOBLE: 12, 13 et 14 mars 1976

CONGRES INTERNATIONAL

«SPORT, MEDECINE et KINESITHERAPIE»

organisé par le Groupe d'Etudes et de Recherches Kinésithérapiques de Grenoble à l'occasion de sa Xème année d'activités.

Avec la participation: Mr le Pr TRILLAT (Lyon) et de Mr le Pr Ag. BUTEL (Grenoble) et de MM. les Docteurs GENETY (Lyon), MASSARE (Paris), JUILLARD (Grenoble), WEBER (Paris), MM. les Kinésithérapeutes BLANC (Genève), CECCALDI et LE BALCH (Paris), FELIX (Genève), MOREAU (Paris), ROUX (Le Mans).

Renseignements-Réservations: GRENOBLE-ACCUEIL — PALAIS DES CONGRES
Avenue d'Innsbrück, 38029 — GRENOBLE CEDEX — Tél. (76) 09 61 63

Gegen diesen Bon senden wir Ihnen eine Mastiplast 70 Übungsbroschüre

Mastiplast 70
unsere therapeutische
Silikonknetmasse für
die Rückgewinnung der
Beweglichkeit der Hand-
und Fingergelenke.

Fango Co

Fango GmbH
8640 Rapperswil Tel. 055 27 24 57

BON
☐ Bitte senden Sie uns die kostenlos offerierte Mastiplast 70 Broschüre
☐ Wir bestellen..... Dosen Mastiplast 70
Name
Adresse

atmen

mit **Klara Wolf + Maja Wolf**
Atemschule Brugg/Schweiz

Unser Buch: **«Integrale Atemschulung»**

Integrative Atem- und Körperschulung auf physiologisch-psychologischer Grundlage.
Konzentration — Entspannung — Entfaltung.

1976 im Februar — März — April — Mai — Juni und September — Oktober:

ATEMKUR und Lehrwochen zur Erholung und Schulung der Atmung für Laien und Fachleute:
in **AESCHI** am Thunersee — **MT PÈLERIN** ob Vevey — **ST. MORITZ** — **PRANGINS** bei Nyon.
HANNOVER — MANNHEIM — KARLSRUHE — MÜNCHEN.

SEMINARIEN zur Ausbildung künftiger Atempädagogen und für Fachkräfte oder interessierte Laien, die sich weiterbilden oder tieferen Einblick in die Arbeit gewinnen möchten: in **AESCHI** (ausschliesslich).
Beginn eines neuen Ausbildungs-Zyklus: März 1976 (alle 2 Jahre).

Prospekte: Atemschule Wolf, CH-5200 Brugg, Tel. 056 41 22 96 vormittags.

Bezirksspital Niederbipp (170 Betten)

Wir sind mit Ihnen der Meinung, dass der Wechsel des Arbeitsplatzes überlegt sein will und Vorteile bringen soll. Ihre Wünsche als

PHYSIOTHERAPEUTIN

glauben wir zu kennen: Verantwortung, Selbständigkeit, kleines Team mit gutem Arbeitsklima. Genau das bieten wir Ihnen.

Wenn Sie
- — abwechslungsreiche Arbeit vorziehen,
- — in einer gut eingerichteten Therapie arbeiten möchten,
- — eine geregelte Arbeitszeit wünschen (5-Tage-Woche),
- — sehr gute Lohn- und zeitgemässe Anstellungsbedingungen erwarten,
- — ein schönes Einzelzimmer voraussetzen,
- — die Benützung der Friseurkojen, des Televisionszimmers, des geheizten Personalschwimmbades schätzen,
- — Näheres erfahren möchten,

dann bitten wir Sie, umgehend die üblichen Bewerbungsunterlagen an die **Verwaltung** zu richten. Telefon (065) 73 11 22, intern 102.

In unseren neuen, modernen **Sport-Center Wollerau** (25 Autobahn-Km ab Zürich) suchen wir einen selbständigen

Physiotherapeut (in)

(auch Ehepaar), welcher Interesse hätte, eine ca. 430 m² grosse Fläche pachtweise zu übernehmen. Da erst die Fassadenwände stehen, können alle Ausbauwünsche noch berücksichtigt werden (Sauna, Massage, Fitness usw.).

Auskünfte und Besichtigung: Otto Flattich, Höhenweg 22, 8832 Wollerau, Telefon (01) 76 13 41 oder 76 41 30.

Kantonsspital Aarau

Für unsere Kinderklinik suchen wir eine **dipl. Physiotherapeutin**

Wir bieten Ihnen eine interessante und weitgehend selbständige Tätigkeit in einem kleinen Team, bei guter Besoldung und fortschrittlichen Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen wollen Sie bitte einreichen an die Verwaltung des Kantonsspitals Aarau, 5001 Aarau.

Wer hätte Interesse und die Fähigkeit, die «Verbands-Geschäftsstelle» halbamtlich oder stundenweise zu übernehmen?

Aufgaben: Sekretariatsarbeiten, Korrespondenzen (nach Weisung des Präsidenten), telephonische Auskünfte, Mitglieder-Mutationen, Adressieren von Couverts und Zeitschrift usw. usw.

Für eine nicht mehr voll im Beruf tätige Therapeutin oder einen Therapeuten könnte dieser Dienst für den Berufsverband nicht nur interessant sein, sondern auch eine materielle zusätzliche Verdienstmöglichkeit bieten.

Interessenten erhalten nähere Auskunft durch die Sektions-Präsidenten oder die bisherige Geschäftsstelle des SVP in Thalwil.

An der Rheumaklinik und dem Institut
für Physikalische Therapie
des Krankenhauses Bethesda Basel

wird eine erfahrene

Physiotherapeutin

(Krankengymnastin)

gesucht. — Erfahrung in Rheumatologie und Orthopädie erwünscht.

Eine gut ausgewiesene Fachkraft findet in unserer Rheumaklinik einen ausbaufähigen Arbeitsplatz.

Eintritt per sofort oder nach Übereinkunft.

Wir bieten: Geregelte Arbeitszeit
5-Tage-Woche
Zeitgemässe Entlöhnung

Wenden Sie sich mit Ihren Unterlagen an den **Personalchef des Krankenhauses Bethesda Basel,** Gellertstrasse 144, CH - 4020 Basel, Telefon (061) 42 42 42, intern 2205.

Neue Tarife ab 1. Januar 1967

Eine Orientierung über Konzeption, Gestaltung und Berechnung der Tarife auf neuen Grundlagen

Mitte des Jahres 1972 stellte der Regionalvorstand an die Krankenkassen und Sozialversicherungen den Antrag, einen neuen gemeinsamen Tarifvertrag, im Sinne der damals in der KUVG-Revision (Flimser Modell) verlangten Tarifvereinheitlichung, zu erarbeiten. Wir machten einen Vorschlag, wozu uns neben den Berechnungen der ETH Zürich eine Umfrage bei den Mtgliedern als Grundlage diente.

In einer gemeinsamen Sitzung aller am Tarif interessierten Parteien, 15. Mai 1973, wurde die Wünschbarkeit eines einheitlichen Physiotherapie-Vertrages anerkannt. Unbefriedigend aber war die Tatsache, dass die bisherigen Tarife von allen Instanzen ausgehandelt wurden.

Einstimmig wurde die Suva gebeten und beauftragt, die nötigen Befragungen, in Zusammenarbeit mit dem Verband, durchzuführen.

Umfrage: Um neutrale und nicht beeinflusste Antworten zu erhalten, die dann als representativ betrachtet werden konnten, wurde nach dem Mitgliederverzeichnis von A-Z jeder zehnte Therapeut beauftragt, folgende Fragebogen zu beantworten:

1. Einrichtungskosten (Erneuerung, Abschreibung, Unterhalt und Reparaturen, Fremdkapital)

   Übrige Betriebskosten (Personal-, Raumkosten, Verbrauchsmaterial, Gas, Strom, Wasser, Wäsche, Telephon, Fortbildung usw.)

2. Personalbestand (dipl. Therapeuten, Hilfspersonal)
   Wöchentliche Arbeitszeit, behandelte Patienten in der Erhebungsperiode etc.

Diese ersten Erhebungen mussten von 36 Therapeuten in der deutschen, französischen und italienischen Schweiz, sowie von 12 Spitälern, gemacht werden.

Nach der Zusammenstellung und Auswertung all dieser Daten erhielt jeder in die Erhebung einbezogene Therapeut eine genügend grosse Zahl von Fragebögen für jeden Patienten und jede Behandlung. Während einer Woche musste für jede Behandlung die Gesamtdauer, die direkte Arbeit des Therapeuten und der Hilfskräfte, die Zeit für Administration etc. ausgefüllt werden. Auf diese Weise wurden die Daten von 7038 Behandlungen zusammengetragen und zur Auswertung an die Suva weitergeleitet.

Unser Verband, bzw. die Tarifkommission, möchte allen Kolleginnen und Kollegen für ihre Mitarbeit herzlich danken. Es war eine grosse zusätzliche Belastung für den Einzelnen. Anderseits wurde aus den Auswertungszahlen ersichtlich, wie in Bezug auf die Zeit unterschiedlich behandelt wird und wie die materiellen Aufwendungen verschieden sind. Wenn der persönliche Einsatz und die Intensität des Behandelns auch noch hätte erfasst werden können, so wären die Unterschiede noch grösser geworden.

Während vieler Wochen und Monate wurden die Fragebogen gesichtet, und dann durch ein Spezialistenteam in der Computerabteilung der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern bearbeitet. Wir möchten der Suva-Direktion und besonders der Tarifabteilung für diese aufwendige und kostpspielige Arbeit herzlich danken.

In regelmässigen Sitzungen und Besprechungen wurde uns Einsicht in den Mechanismus der komplizierten Auswertungen gegeben. Sämtliche Parteien (Kassenkonkordat, Suva, Militärversicherung, IV und unser Verband) haben sich verpflichtet, die auf diese Art ermittelten Zahlen, sowie ein Risiko, das alle treffen kann, anzuerkennen.

In einer letzten ganztägigen Sitzung am 13. November wurden dann die endgültigen Zahlen bekannt gegeben und mit dem Vertreter des Preisüberwachers besprochen. Man war sich von Anfang an einig, dass die neuen Tarife nach dem Punktesystem, das bereits bei den Versicherungen eingführt ist, gerechnet werden sollen. Das vereinfacht eine spätere Anpassung an veränderte Verhältnisse. Bewusst war man sich auch, dass wohl eine einheitliche Punktzahl für die einzelne Leistung gefunden werden muss, dass aber der Punktwert bei den Kassen und Versicherungen, aus der Struktur heraus, nicht gleich gestaltet werden kann.

Wie wird ein Punktwert errechnet?

Man ging aus vom Einkommen eines leitenden Physiotherapeuten (Durchschnitt von zehn Spitälern) plus die Mehrbelastungen eines Selbständigerwerbenden (Eigenpension, Unfall-, Erwerbsausgleich, Steuern etc.). Diese drei Beträge ergeben das als Grundlage dienende Einkommen eines Selbständigerwerbenden.

Jede einzelne Leistung wird gewichtet und auf ein ganzes Jahr hochgerechnet. Dabei spielten direkte Arbeit und Qualifikation des Therapeuten und der Hilfskräfte, Unkosten und der Schwierigkeitsgrad eine Rolle. Alle diese Faktoren ergeben eine erechnete Gewichtspuntzahl.

z.B. **Mittlere Massage**

26,3	Minuten Arbeit des Therapeuten	× 1	Gewichtungsfaktor:	26,30 P
2,9	Minuten Arbeit der Hilfskraft	× ½	Gewichtungsfaktor:	1,45 P
				27,75 P
27,75	Gewichtspunkte × 1	Unkostenfaktor		27,75 P
27,75	Gewichtspunkte × 1,7	Schwierigkeitsfaktor		47,18 P
		Total Gewichtspunkte		47,18 P

Das nötige Totaleinkommen (Lohn und Spesen) (Fr. 117 000.—) geteilt durch die Gesamtzahl von Gewichtspunkten (307 853) pro Jahr, ergibt dann den frankenmässigen Wert eines Gewichtspunktes (Fr. —.38).

Umgerechnet für obiges Beispiel der Massage:

47,18 Gewichtspunkte × Fr. —.38 (Gewichtspunktwert) ergibt einen nötigen Behandlungstarif von Fr. 17.93.

In Bezug auf die Krankenkassen ergibt sich folgende Berechnung:
6,5 TP × Fr. 2.70 = Fr. 17.55.

Auf diese Art wurde jede einzelne Leistung durchgerechnet. Dabei zeigte sich, dass das eingegangene Risiko nicht einseitig, sondern von beiden Teilen getragen werden muss. Einzelne Positionen wurden verbessert, andere sind schlechter geworden. Auf Grund der Antworten unserer Mitglieder sind die Zahlen representativ. An den Mittelwerten konnte nicht gerüttelt werden; jede «Kosmetik» war ausgeschlossen. Bei den Kombinationsbehandlungen wiederum ergab die Auswertung, dass im Durchschnitt nur 75 % an Zeitaufwand gegenüber einer Einzelbehandlung aufgewendet wurde. Folge davon ist, dass in Zukunft bei Kombinationsbehandlungen nur noch je 75 % verrechnet werden können, gegenüber früher 1 × 100 % und die zweite von 50 %. Die bisherige Limitierung auf nur zwei Anwendungen pro Sitzung fällt weg, dafür können mehrere Behandlungen mit 75 % verrechnet werden.

Die verschiedenen Direktionen der Tarifpartner werden im Dezember Stellung beziehen zu diesen ausgehandelten Tarifen. Wir hoffen sehr, dass auch die Krankenkassen trotz Finanzklemme einer Neuregelung zustimmen können und auch der Preisüberwacher keinen Einspruch erheben wird.

Unsere Tarifkommission, die sehr viele Tag- und Nachtstunden aufgewendet hat um zu einem annehmbaren Abschluss zu kommen, kann nur alle Beteiligten bitten, mitzuhelfen, dass unsere gemachten Zusagen gegenüber den Kostenträgern erfüllt werden. Jeder Missbrauch des neuen Vertrages soll verhindert werden. Wir wollen gemeinsam mithelfen, gegen die Kostensteigerung im Gesundheitswesen anzukämpfen.

Der neue Tarif und Vertrag der Ihnen Anfangs Jahr zugestellt wird, bedeutet für uns alle eine ernste Verpflichtung und Mitverantwortung gegenüber den Kostenträgern und der von uns vertretenen Therapie.

Jak. Bosshard

Schweizerische Anstalt
für Epileptische Zürich

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft

leitende Krankengymnastin

in kleines Team.

Erwünscht wäre:	Erfahrung auf dem Gebiet der Neurologie und Interesse an der Koordination zwischen Krankengymnastik und Heilpädagogik.
Wir bieten:	— Enge Zusammenarbeit mit dem ärztlichen Team — Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit Bildungsurlaub — Interne Weiterbildung — Wohnmöglichkeit und interne Verpflegung.
Auskünfte:	Diese erteilt Ihnen gerne und unverbindlich Frl. Fauser, Physiotherapeutin, Tel. (01) 53 60 60.

Bewerbungen sind zu richten an das Personalbüro der Schweiz. Anstalt für Epileptische, Bleulerstrasse 60, 8008 Zürich.

Kreisspital Rüti ZH

Wir suchen für unsere sehr neuzeitlich eingerichtete physikalisch-therapeutische Abteilung eine

Physiotherapeutin

(Krankengymnastin)

auf den 1. Januar 1976 oder nach Vereinbarung.

Es bieten sich bei uns vielseitige, auch selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsmöglichkeiten.

Neben ambulant zugewiesenen Kranken ist die physikalisch-therapeutische Betreuung unserer Hauspatienten zu besorgen, sowie Wochenbett, Haltungsturnen usw.

Arbeitsbedingungen und Entlöhnung gemäss kantonalen Vorschriften.

Bewerbungen mit Angabe über bisherige Tätigkeit unter Beilage von Zeugniskopien sind zu richten an die Ärztliche Direktion: Herrn Dr. med. J. Wanner, Chefarzt, Kreisspital Rüti ZH, Tel. (055) 33 11 33.

Krankengymnastik

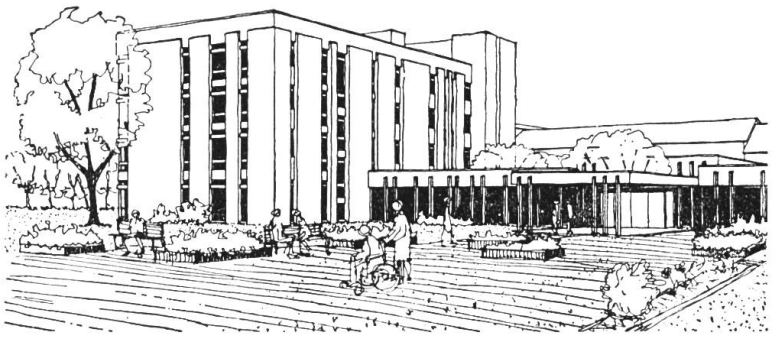
auf unseren seit 25 Jahren bewährten

Zellgummi-Matten

mit pneumatischer Elastizität, hygienisch einwandfrei, Oberseite mit roter abwaschbarer PVC-Kaschierung, Geräusche und Kälte isolierend, Feuchtigkeit abweisend, rutschfest, 60/100/125 cm breit, beliebig lang, aufrollbar.

Bitte verlangen Sie ein bemustertes, unverbindliches Angebot.

Gummi-Maag AG 8600 Dübendorf (01) 821 31 31



Solbadklinik Rheinfelden

In unser Rheuma- und Rehabilitationszentrum mit 200 Betten suchen wir per sofort oder nach Uebereinkunft

Masseur(in) / med. Bademeister(in)

möglichst mit Ausbildung in BGM.

Wir bieten gute Besoldung und Sozialleistungen, 4 Wochen Ferien, geregelte Arbeitszeit, sowie auf Wunsch Kost und Logis.

Zögern Sie nicht — rufen Sie uns an oder reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ein an die Verwaltung der

SOLBADKLINIK CH - 4310 RHEINFELDEN

Spital Grenchen

Wir suchen **2 Physiotherapeutinnen/ten**

Eintritt baldmöglichst oder nach Übereinkunft.

Wir bieten:
- interessantes Arbeitsgebiet
- Fünftagewoche
- auf Wunsch Internat
- Gehalt nach kantonalen Ansätzen

Wir erwarten:
- gute Fachkenntnisse
- selbständiges Arbeiten
- Einsatzfreude

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Oberschwester: Monique Mücher, Tel. (065) 8 25 21, Spital Grenchen.

Zur Mitarbeit in unserer neuen, modern eingerichteten Physiotherapieabteilung mit Hydro-, Elektrotherapie und Turnsaal suchen wir eine qualifizierte

PHYSIOTHERAPEUTIN

Unser Spital verfügt über 180 Betten und umfasst die Abteilungen Medizin, Chirurgie, Gynäkologie-Geburtshilfe und Intensivpflegestation. Die Physiotherapieabteilung betreut sowohl unsere stationäre als auch eine grosse Zahl ambulanter Patienten.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung. Telefonieren oder schreiben Sie uns. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

KREISSPITAL FÜR DAS FREIAMT 5630 MURI TEL. 057 8 31 51

Mutationen ab Dezember 1975

Suter-Frei, Frau Rosa, Rain, **8933 Mettmenstetten** ZH
(früher: Sonnenbergstrasse 2 Affoltern a. A.)

Diem, Gabriel, Werdstr. 46, Phy. Th., **8004 Zürich** ZH
(früher: Baumgartenweg Wädenswil / selbständig)

Schnurrenberger-Scheidegger, Frau Käthe, Grossmattweg 32, **4106 Therwil** NW
(früher: Grossmattweg 22a / jetzt selbständig)

Boffa, Clemente, Via Mt. Carmen 13, **6900 Lugano** TI
(früher: Via Beltramina 14)

Schaad, Frl. Käthi, Zelglistr. 35, **5000 Aarau**
(früher: Bahnhöheweg 50, Bern)

Mattman-Bradic, Frau Zdenka, Sihlwaldstr. 4, **8135 Langnau a. A.** ZH
(früher: Grundwiesstr., Küsnacht / selbständig)

Bürgi, Frl. Ursula, Belmonstr. 9, **7000 Chur** ZH
(früher: Mutschellenstr. 269, Bellikon)

Bruppacher, Frl. Christine, Seilerwis 3, **8606 Greifensee** ZH
(früher: Burgstr. 24, Zürich)

Maurer, Sr. Frieda, Käppeligasse 32, **4632 Trimbach**
(abgereist ohne Adresse)

Friedli, Frl. Verena, Wabernstr. 60, Phy. Th., **3007 Bern** BE
(früher: Neuengasse 25, 3011 Bern / selbständig)

Giraudi-Tauscher, Frau Ingrid, Burgfeldstr. 27, **3400 Burgdorf** BE
(jetzt selbständig)

Pedroni, Silvio, Casa Toretta, via alla Bruga, **6814 Lamone** TI, ZH
(früher: Zollikerberg)

Häfelfinger-Baldinger, Frau Beatrix, Langmattweg 42, **4461 Gelterkinden** NW
(früher: Frl. Baldinger, Hauptstr. 6a / selbständig)

Flückiger, Frl. Regula, Allmendboden 11, **8700 Küsnacht** ZH
(früher: in Sus sex / England)

Monstein, Frl. Christel, Winterthurerstr. 77, **8006 Zürich** ZH
(früher: in Reykjavik Jsland)

Weill, Frau Janine, Frohburgstr. 100, **8006 Zürich** ZH
(ab 1. 11. 75 selbständig)

Schoch-Beyeler, Frau Rosmarie, im Gfeld, **9043 Trogen** NW
(früher: Hinterwies Speicher)

Weber-Leonhard, Frau Elisabeth, Pfaffenwiesenstr. 48, **8404 Winterthur** ZH
(früher: Dorfstr. 25, Rumlikon)

Zwahlen-Brönnimann, Frau Ruth, Kreuzstr. 9, **3052 Zollikofen** BE
(früher: Aeschistr. 15, Münsingen)

Stadelmann, Frl. Helen, Seefeldstr. 141, **8008 Zürich** ZH
(früher: Asylstr. 88, 8032 Zürich)

Dobler-Bossart, Frau Ursula, Giessereiweg 9, **3007 Bern** BE
(früher: Rebhagstr. 33, Bern)

Vermeul-Mühlich, Frau M., Wirtwiesstr. 11, **8951 Fahrweid** ZH
(nicht: 8953 Dietikon / selbständig)

Koch, Karl, Frutigenstr. 68 A, **3604 Thun** BE
(früher: Frutigenstr. 68 B)

Eugster-Hauri, Frau Christ., Höhenweg 23, **4133 Pratteln** NW
(ab 1. 11. 75 selbständig)

Schultz, Frau Ingrid, Grubenstr. 2, **8200 Schaffhausen 1** ZH
(früher: Grubenstr. 4 / selbständig)

Steiner, Frl. Esther, Antoniusstr. 7a, **9000 St. Gallen** ZH
(früher: in Homat / Tiberias-Jsrael)

Rothenbühler-Baumgartner, Frau Hilde, Winkelstr., **3315 Bätterkinden** NW
(früher: Frl. Baumgartner, Bätterkinden)

Studer, Frl. Franziska, Städt. Krankenhaus, **9400 Rorschach** NW
(früher: Basler Höhenklinik, Davos-Dorf)

Polaskova, Frl. Emanuela, Friedensgasse 2, **4056 Basel NW**
(früher: Metzgergasse 7)

Torchio, Philippe, Karl Neuhausstr. 40, **2502 Biel** BE
(früher: Untergasse 45 /jetzt selbständig)

Borg-Skorepa, Frau Anna, Eichgutstr. 1, **8400 Winterthur** ZH
(früher: Frl. A. Skorepa / selbständig)

Nigst-Hadlich, Frau Mechthild, Picassoplatz 8, **4000 Basel** NW
(früher: Kornhausgasse 2, Basel)

Frl. Barbara Hosch, c./o. Frau A. Hosch-Fischer, Riedmatt 1, **5610 Wohlen** ZH
(früher: Gallusstr. 6, Zürich, z. Zt. Ausland)

Müller-Nager, Frau Gaby, Kastenbergstr. 4, **5200 Windisch** ZH
(früher: Frl. Nager, Zinggentalstr., Luzern)

Sektion Zürich
Eintritte

Maag-Löken, Frau Kirsti, Loostr. 313, **4653 Obergösen**
(Schule Oslo / 59 / 60, Bad Lostorf / Hosp.)

Schmid, Mario, Kasp. Koppstr. 89 A, **6030 Ebikon**
(Schule Triemli 72.76)

Markwalder, Frl. Marianne, im Grund Ia a, **9012 St. Gallen**
(Schule Insel 71-74 / KS. St. Gallen)

Märki, Frl.Rosmarie, Ruth, Lebristweg 50, **8049 Zürich**
(Schule KSZ 71-75 / KSZ)

Baumgartner, Frl. Christin, Schwanengasse 5, **3011 Bern**
(Schule KSZ 67-70 / Phys. Klinik Münsingen)

Sauer-Deller, Frau Barbara, a. Rämerstr. 23, **8404 Winterthur**
(Schule Insel Bern 70-73 / Drs. K. + H. Flachsmann)

Austritt

Henne, Frl. Brigitte, Laubholzstr. 76, **Erlenbach**
(Wegen: Berufswechsel)

Sektion Bern
Eintritte

Dubois, Frl. Marlyse, Tiefenauspitalstr. 112, **3004 Bern**
(Übertritt aus Sektion Intercantonal Oktober 1975)

Wurster-Heydal, Frau Renate, Steinhölzliweg 11, **3097 Liebefeld**
(Schule Hamburg / Zieglerspital / Hospitant)

Greub-Diethelm, Frau Heidi, Bantigerstr. 20, **3006 Bern**
(Schule Insel 55-58)

Wyss, Frl. Theres, Grossried, **3175 Flamatt**
(Schule KSP Basel 69-72 / Inselspital)

Übertritt und Austritt

Seiler, Frl. Susanne, Lerberstr. 33, **3013 Bern**
(wieder in Sektion Nordwestschweiz)

Sektion Nordwestschweiz
Eintritte

Steinmann-Zumbühl, Frau Veronika, Missionstr. 26, **4055 Basel**
(Schule KSP Basel 69-72 / St. Claraspital)

Rubin, Frl. Barbara, Steinentorstr. 15, **4051 Basel**
(Schule Bethesda 70-73)

Seiler, Frl. Susanne, Lerberstr. 33, **3013 Bern**
(Übertritt aus Sektion Bern nach Nordwestschweiz)

Knipp, Frl. Dorothee, Unt. Rheinweg 30, **4057 Basel**
(Schule Berlin / Kinderspital Basel)

Austritt

Keller-Bopp, Frau Sonja, 33 route du centre, **1723 Marly**

Im Zentrum der Stadt Zürich kann ein

Physiotherapeutisches Spezialinstitut

übernommen werden. Grosse, helle Räume, Lift,
für die ausgezeichnete Lage äusserst günstiger Mietzins.
Kein Kapital notwendig.

Nähere Auskünfte erteilt **KLAUS GRIMMER**
im Zeugnis
8143 Stallikon
Tel. (01) 95 65 50

Altershalber suche ich Nachfolger für physiotherapeutisches Institut in Zürich

Meine Praxis für Massage-physiotherapeutische Anwendungen, umfasst 2 Behandlungsräume und 1 Badezimmer mit 1 Schwitzbad, an günstiger Lage.

Im Verlaufe von vielen Jahren habe ich eine zahlreiche und treue Kundschaft erworben.

Tragbarer Mietzins und sichere Existenz. Inventarübernahme wäre noch zu vereinbaren.

Auf Wunsch Einführung des Nachfolgers.
Besichtigung nach Übereinkunft.

Interessenten melden sich unter Chiffre 844 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich.

Sonderschulheim Tanne, Zürich

Wir suchen auf Neujahr 1976 oder später für zwei halbe Tage pro Woche eine(n)

Physiotherapeut(in)

zur Behandlung von hör- und zugleich sehbehinderten Kindern mit zusätzlichen motorischen Störungen. Bobath-Ausbildung und einige Erfahrung wäre von Vorteil. Enge Zusammenarbeit mit unseren Lehrkräften und anderen Fachleuten erwünscht.

Falls Sie sich für die speziellen Probleme des wahrnehmungs- und sprachgestörten und dadurch kontakt- und verhaltensschwierigen Kindes interessieren, telefonieren Sie uns und vereinbaren einen Termin für eine unverbindliche Besprechung.

Sonderschulheim Tanne für taubblinde Kinder, Freiestrasse 27, 8032 Zürich, Tel. (01) 32 48 40.

Kantonales Spital Uznach

Wir suchen für unser modern ausgebautes Regionalspital (200 Betten, Abteilungen: Chirurgie, Medizin und Geburtshilfe/Gynäkologie) mit angegliederten Pflegeheim zum Eintritt nach Übereinkunft eine

Chef-Physiotherapeutin
oder **Chef-Physiotherapeut**
sowie zwei **Physiotherapeutinnen**

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Gehalt nach kant. Verordnung, je nach Alter und bisheriger Tätigkeit.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die **Verwaltung des Kantonalen Spitals 8730 Uznach.** Tel. (055) 71 11 22.

Für unser modern und grosszügig eingerichtetes Institut für Physikalische Therapie mit angegliederter Sauna suchen wir zum Eintritt nach Übereinkunft

Physiotherapeuten/in

Aufgaben: Durchführung von ärztlich vorgeschriebenen Behandlungen, Massagen, Heilgymnastik

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung, Praktische Erfahrung, Angenehme Umgangsformen

Wir bieten: Selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit, Gute Entlöhnung und Sozialleistungen, Angenehmes Betriebsklima

Diese Stelle eignet sich auch bestens für ein Ehepaar aus dem Fachgebiet.

Offerten sind zu richten an Chiffre Y 03-109441 Publicitas 4001 Basel.

Stiftung Heilpädagogisches Schulungszentrum Rapperswil-Jona

Für unsere Externatschule suchen wir auf den 20. April 1976 eine ausgebildete

Physiotherapeutin

zur Betreuung unserer körperlich behinderten Kinder nach Anweisungen unserer Spezialärzte.

Die Stelle ist neu geschaffen worden. Deshalb ist die Mitarbeit bei der Einrichtung der Physiotherapie garantiert.

Eine Ausbildung nach Bobath wäre erwünscht, aber nicht Bedingung, da diese event. berufsbegleitend erworben werden kann.

5-Tage-Woche mit 30 Pflichtstunden, 12 Wochen Schulferien.

Offerten mit den üblichen Unterlagen und Gehaltsansprüchen sind zu richten an das Heilpädagogische Schulungszentrum Sägestrasse 8, 8640 Rapperswil.

Par suite de démission honorable du titulaire, **L'Hôpital Pourtalès à Neuchâtel** désire s'assurer la collaboration de:

un ou une: **physiothérapeute-chef**
diplôme (e)

avec entrée en fonction début 1976 ou à convenir.

Salaire: selon l'échelle des traitements du personnel de la Ville de Neuchâtel.

Semaine de 5 jours — Ambiance de travail agréable.

Possibilité de s'affilier à la caisse maladie et à la caisse de retraite.

Les personnes intéressées par ce poste sont priées d'adresser leur offre avec curriculum vitae et certificats au chef du personnel de l'Hôpital Pourtalès, Maladière 45, 2000 Neuchâtel.

Hôpital de Moutier

cherche un **PHYSIOTHERAPEUTE-CHEF**

Le nouveau centre hospitalier de Moutier comptera 160 lits et comprendra les services de chirurgie, gynécologie-obstérique, médecine, division d'enfants et soins intensifs.

Un service de physiothérapie, bien équipé, est prévu, comprenant notamment: piscine, bain médical, fango et autres traitements électromédicaux.

Pour sa mise en fonction, dans le courant de l'année 1976, l'hôpital souhaite s'adjoindre les services d'un collaborateur ayent une excellente formation et si possible plusieurs années de pratique, capable de diriger une équipe et d'organiser lui même son service, en étroite collaboration avec les médecins-chefs de l'hôpital.

Les conditions de travail sont celles d'un hôpital moderne et pour la détente nous offrons un restaurant accueillant, des locaux de loisirs, tennis couvert, piscine couverte.

Les candidatures sont à adresser au service du personnel, tél. (032) 93 61 11, hôpital du district — 2740 **Moutier.**

2, route de Renens

MEDICA MATERIA LAUSANNE

Tél. (021) 24 98 25

APPAREIL GALVANO-ANTALGIQUE (Réf. MM 666)

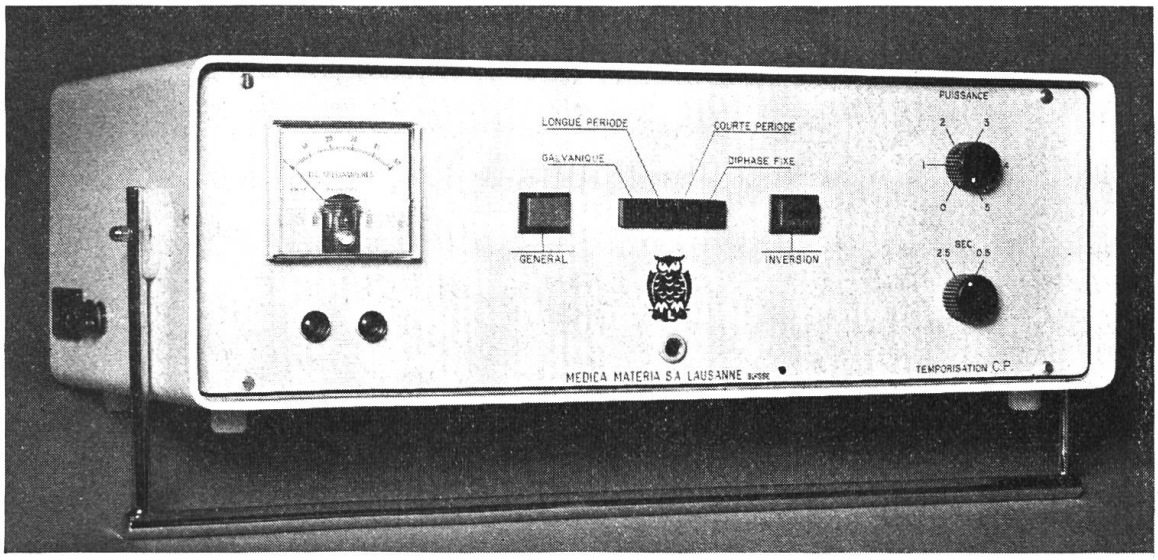
Les cinq courants les plus utilisés ont été choisis. Il s'agit de:

— Galvanique
— Monophasé fixe
— Longue période
— Courte période
— Diphasé fixe

L'appareil est fourni complet avec accessoires standards.

Prix très avantageux: **Fr. 1700.—**

Sur simple demande de votre part nous vous remettrons un appareil à l'essai p. 2 semaines



REIZSTROM - THERAPIEGERÄT GALVANO-ANTALGIQUE (Réf.: MM 666)

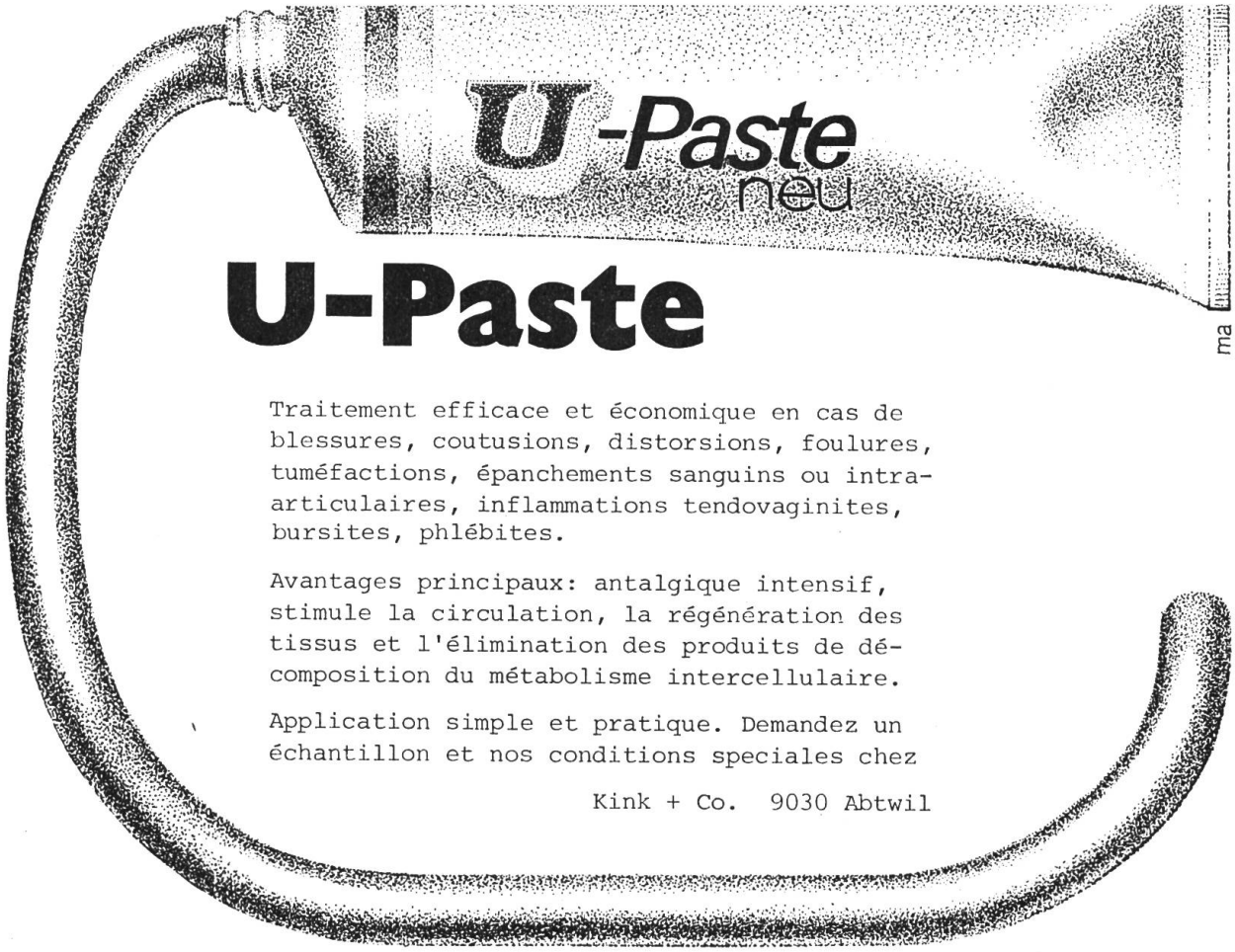
Mit den fünf meistbenützten Strömen:

— Galvanisation
— Monophasé fixe
— Longue période
— Courte période
— Diphasé fixe

Der Apparat wird komplett mit Standard-Zubehör geliefert.

Zum äusserst vorteilhaften Preis von **Fr. 1700.—**

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne ein Gerät für zwei Wochen zur Probe zur Verfügung.



Par suite de démission honorable du titulaire, **l'hôpital de la Ville Aux Cadolles, Neuchâtel,** cherche:

un ou une **Physiotherapeute-chef**

diplomé (e)

avec entrée en fonction immédiate ou à convenir.

Salaire: selon l'échelle des traitements du personnel de la Ville de Neuchâtel.

Semaine de 5 jours. — Ambiance de travail agréable.

Possibilité de s'affilier à la Caisse Maladie et à la Caisse de Retraite.

Les personnes intéressées par ce poste, sont priées d'adresser leur offre avec curriculum vitae et certificats à l'Administration de l'Hôpital jusqu'au 31 déc. 1975.